11 Veröffentlichungsnummer:

0 349 865 A3

(12)

FUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21) Anmeldenummer: 89111547.9

22) Anmeldetag: 24.06.89

(5) Int. Cl.⁵: F23G 5/00, F23G 7/00, F23J 15/00

③ Priorität: 05.07.88 DE 3822648

Veröffentlichungstag der Anmeldung: 10.01.90 Patentblatt 90/02

Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB GR IT LI NL SE

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 04.07.90 Patentblatt 90/27 71 Anmelder: Josef Meissner GmbH & Co. Bayenthalgürtel 16-20 D-5000 Köln 51(DE)

2 Erfinder: Hermann, Heinrich, Dr.

Spitzangerweg D-5000 Köln 41(DE)

Erfinder: Korthäuer, Helmut, Dipl.-Ing.

Hauptstrasse 109 D-5000 Köln 90(DE)

Erfinder: Pelster, Günther, Dipl.-Ing.

Eichhörnchenweg 4 D-5205 St. Augustin(DE)

Erfinder: Gebauer, Hans-Jürgen, Dipl.-Ing.

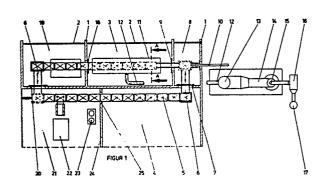
Richard-Wagner-Platz 12 D-5210 Troisdorf(DE)

Vertreter: Eggert, Hans-Gunther, Dr. et al Räderscheidtstrasse 1 D-5000 Köln 41(DE)

- S Verfahren und Vorrichtung zum Ab- und Verbrennen von Explosivstoffen und von mit solchen behafteten Gegenständen.
- (b) Verfahren und Vorrichtung zum Ab- und Verbrennen von Explosivstoffen und von mit solchen behafteten Gegenständen.

Zum Verbrennen werden Explosivstoffe, wie Raketentreibsätze, Treibmittel, Sprengstoffe oder damit behaftete Gegenstände, in einem Beschickungsbereich (4) in gleichbleibenden Teilmengen auf transportable Träger (5) aufgebracht, die Träger aufeinanderfolgend zu einer unter Wahrung ihres Charakters als offener Brandplatz in einem Sicherheitsgebäude (1) mit einer in teiloffener Bauweise versehenen Ausblasewand (2) angeordneten Brandstelle (3) transportiert und dort mittels einem fernbedienbaren Brenner angezündet und abgebrannt, wobei die Abgase abgesaugt und einer Reinigung zugeführt werden, bei der Verunreinigungen aus den Abgasen entfernt und umweltgerecht entsorgt werden, während die gereinigten Abgase in die Atmosphäre ausgetragen wer-

den. Danach wird der Träger mit den Rückständen der verbrannten Explosivstoffe weitertransportiert und gekühlt, von den Verbrennungsrückständen befreit, gereinigt und erneut mit Explosivstoff versehen.



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

EP 89 11 1547

				<u> </u>
Categorie	Kennzeichnung des Dokuments mit A der maßgeblichen Teile	Angabe, soweit erforderlich,	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A	US-A-4 136 624 (KATO et * Zusammenfassung; Spalt 15-28,40-49; Spalte 3, Z Spalte 4, Zeile 9; Spalt 31-39; Figuren 1-6 *	e 3, Zeilen eile 61 -	1,4	F 23 G 5/00 F 23 G 7/00 F 23 J 15/00
A	US-A-3 848 548 (BOLEJAC * Zusammenfssung; Spalte 53-67; Figur 2 *		1,4	
A	DE-A-2 227 266 (FA. LUE * Seite 3, letzter Absat zweiter Absatz; Figuren	z - Seite 5,	1,4	
				RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
				F 23 G B 08 B F 27 B
Der	vorliegende Recherchenbericht wurde für al	lle Patentansprüche erstellt		
	Recherchenort DEN HAAG	Abschlußdatum der Recherche 11-04-1990	CITA	Prüfer LLOE D.M.

KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE

- X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet
 Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie
 A: technologischer Hintergrund
 O: nichtschriftliche Offenbarung
- P: Zwischenliteratur

- T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze
 E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder
 nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
 D: in der Anmeldung angeführtes Dokument
 L: aus andern Gründen angeführtes Dokument

- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument